

Deutscher Kinderschutzbund Landesverband NRW e.V.

Presse-Einladung zur landesweiten Fachtagung am 8. Dezember (Samstag)

Kooperierender Kinderschutz – Kinderschutz in gemeinsamer Verantwortung

Wuppertal, 4. Dezember 2018

Liebe Redaktionen,

die Zusammenarbeit unterschiedlicher Berufsgruppen im Kinderschutz: Das ist das bestimmende Thema einer landesweiten Fachtagung, die der Deutsche Kinderschutzbund Landesverband NRW am kommenden Samstag (8. Dezember) in Wuppertal veranstaltet. Es werden über 150 Teilnehmende aus ganz unterschiedlichen Professionen erwartet: von Ärztinnen und Ärzten über pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte und Familienhebammen bis hin zu Richtern und Verfahrensbeiständen. Sie informieren sich über Kooperationsmöglichkeiten im Kinderschutz und tauschen ihre Erfahrungen aus.

Kooperierender Kinderschutz: Was ist das?

Von vor der Geburt bis zur Volljährigkeit: Menschen, die mit Kindern arbeiten, haben immer auch mit dem Schutz dieser Kinder zu tun. Wenn das Wohl eines Mädchens oder eines Jungen gefährdet ist oder sein könnte, sind alle angesprochen, die mit dem jeweiligen Kind zu tun haben. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie in der Schule, der Kita, dem Gesundheitswesen, der Kinder- und Jugendhilfe, im Sportverein oder in einem ganz anderen Bereich tätig sind.

Oftmals ist es erforderlich, dass unterschiedliche Berufsgruppen zusammenarbeiten, um wirksamen Kinderschutz zu gewährleisten. Der Fachtag soll Handlungsorientierung dafür bieten, wie Kooperation im Kinderschutz gelingen kann. Außerdem soll darüber diskutiert werden, wie diese landesweite Vernetzung in Nordrhein-Westfalen so vorangebracht werden kann, dass der kooperative Kinderschutz im Alltag der Kinder tatsächlich funktioniert.

Wir laden Sie herzlich ein, anlässlich der Fachtagung über das Thema „Kooperierender Kinderschutz“ zu berichten.

Es nehmen unter anderem folgende Fachleute teil:

Prof. Dr. Gaby Flösser	DKSB-Landesvorsitzende
Prof. Dr. Brigitta Goldberg	Landesvorstand DKSB NRW
Birgit Köppe-Gaisendrees	Ärztliche Kinderschutzambulanz Bergisch Land e.V.
Thomas Kolodziej	Polizeipräsidium Wuppertal
Mandy Owczarzak	StadtSportBund Dortmund e.V.
Andreas Hornung	Oberlandesgericht Hamm
Inka Reuber	Amtsgericht Wuppertal
Erik Schönenberg	Jobcenter Wuppertal

Falls Sie Interesse an einem Interview haben sollten, melden Sie sich bitte im Vorfeld bei mir.

Termin	Samstag, 8. Dezember 2018
Uhrzeit	9:30 bis 16:30 Uhr
Ort	Internationales Evangelisches Tagungszentrum „Auf dem Heiligen Berg“ Missionsstraße 9 42285 Wuppertal

Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Nicole Vergin
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Deutscher Kinderschutzbund Landesverband NRW e.V.
Tel.: 0157 714 77 348
Mail: n.vergin@dksb-nrw.de

Unter diesem Link können Sie sich den [Veranstaltungsflyer](#) herunterladen.